

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	9
-------------------	---

EINLEITUNG 13

Forschungsthema 13; Forschungsstand und Zielsetzung 16

1. Der Typus des Wandgrabmals in der römischen Früh- und Hochrenaissance	25
1.1 Das römische Wandgrabmal des Quattrocento	25
1.2 Die Ausbildung des Hochrenaissancegrabmals in Rom	31
Der <i>demi-gisant</i> : Entwicklung und Deutung einer neuartigen Liegefigur 31; Das Motiv des antiken Triumphbogens als formgebendes Element der Wandgliederung 50	

DIE INITIALWERKE DES ERSTEN JAHRZEHNTES

Die Grabmäler für die Kardinäle Ascanio Maria Sforza und Girolamo Basso della Rovere in S. Maria del Popolo	57
---	----

1. Stand der Forschung	58
2. Die Viten der Verstorbenen	60
3. Entstehungs- und Überlieferungsgeschichte der Kardinalgrabmäler	63
Die Auftragserteilung durch Papst Julius II. 63; Umbau und Neuausstattung der Chorkapelle 68	
4. Die Genese der Grabmäler in den Entwürfen	72
5. Ikonographie und Stil der Monamente	78
Der architektonische Gesamtaufbau 85; Die Ornamentik 91; Die Kardinaltugenden 94; Die theologischen Tugenden 96	
6. Die Konzeption des Doppelgrabmals	99

DIE REZEPTION IM ZWEITEN JAHRZEHNT

Das Doppelgrabmal für Kardinal Giovanni Michiel und Bischof Antonio Orso in S. Marcello al Corso	103
--	-----

1. Das Grabmal im Spiegel der Forschung	104
2. Die Biographien der Verstorbenen	108
3. Auftragserteilung und Werkgenese	113
Die Entstehungsgeschichte im Licht erhaltener Archivalien 113; Die ursprüngliche Aufstellung des Grabmals 118	

4. Das Prälatengrabmal an der Mittelschiffswand von S. Marcello al Corso: Beschreibung und Analyse des heutigen Erhaltungszustandes	121
Ikonographie des Wandgrabmals 121; Die Architektur und Ornamentik 123; Die Putten der Bekrönung und die figurativen Reliefs 129; Die Sarkophagfiguren 135; Die vier Heiligenfiguren 138	
5. Die Rekonstruktion des ursprünglichen Monuments und die nachträgliche Erweiterung zum Doppelgrabmal	145

KÜNSTLERISCHE INNOVATIONEN IN DEN 20ER JAHREN

Die Wandgrabmalsprojekte unter Leitung Baldassare Peruzzis

Das Doppelgrabmal für Francesco und Benvegnate Armellini in S. Maria in Trastevere	151
--	-----

1. Kurzvita, Tod und Beisetzung des Kardinals Francesco Armellini Medici	153
2. Die ursprünglichen Grabmalsplanungen für Rom und Perugia	156
3. Stand der Forschung	161
4. Diskussion der Entwürfe	163
Rekonstruktion des ursprünglichen Projektes Antonio Elias 163; Der erste Alternativentwurf Baldassare Peruzzis (Frankfurt) 169; Der zweite zeichnerische Entwurf Baldassare Peruzzis (New York) 174; Rekonstruktion der Grabmalskonzeption Baldassare Peruzzis 181	
5. Von der Planung zur Ausführung	184

Das Grabmal für Papst Hadrian VI. in S. Maria dell'Anima	190
--	-----

1. Kurzvita, Tod und Beisetzung Papst Hadrians VI.	191
2. Entstehungs- und Überlieferungsgeschichte des Grabmals in S. Maria dell'Anima	195
3. Überblick über die Forschungsgeschichte	202
4. Rekonstruktion des Monuments in der ursprünglichen Chorkapelle	206
Zum Standort des Grabmals 206; Beschreibung des heutigen Zustands 208; Rekonstruktion des originalen Zustands 209	
5. Ikonographie und Stil von Wandaufbau und Dekor	213
Die architektonische Gliederung 213; Die Putten des Wandgrabmals 216; Die Mittelnische 220	
6. Stil, Typologie und Ikonographie der sechs Tugendallegorien	229
Die vier Kardinaltugenden 230; Exkurs zum Künstler Michelangelo Senese 237; Die zwei erhaltenen theologischen Tugenden 241	
7. Die Epigraphik des Grabmals	245
8. Das Hadriansgrabmal als Bestandteil der gesamten Chorausstattung	248

Die Entwicklung des Memorialchores	251
Ausblick auf das römische Wandgrabmal der Spätrenaissance	256
Zusammenfassung	261
Summary	264
Riassunto	266
Dokumente	268
1. Zu den Grabmälern der Kardinäle Sforza und Basso della Rovere	268
2. Zum Doppelgrabmal der Prälaten Giovanni Michiel und Antonio Orso	273
3. Zum Doppelgrabmal von Kardinal Francesco Armellini Medici und Benvegnate Armellini	275
4. Zum Grabmal Papst Hadrians VI.	278
Literatur	285
Abbildungsverzeichnis	308
Personenregister	316
Ortsregister	320